

neocella

DIE ZEITSCHRIFT DES KLOSTERS – IL GIORNALE DELL'ABBAZIA – THE NEWSPAPER OF THE ABBEY



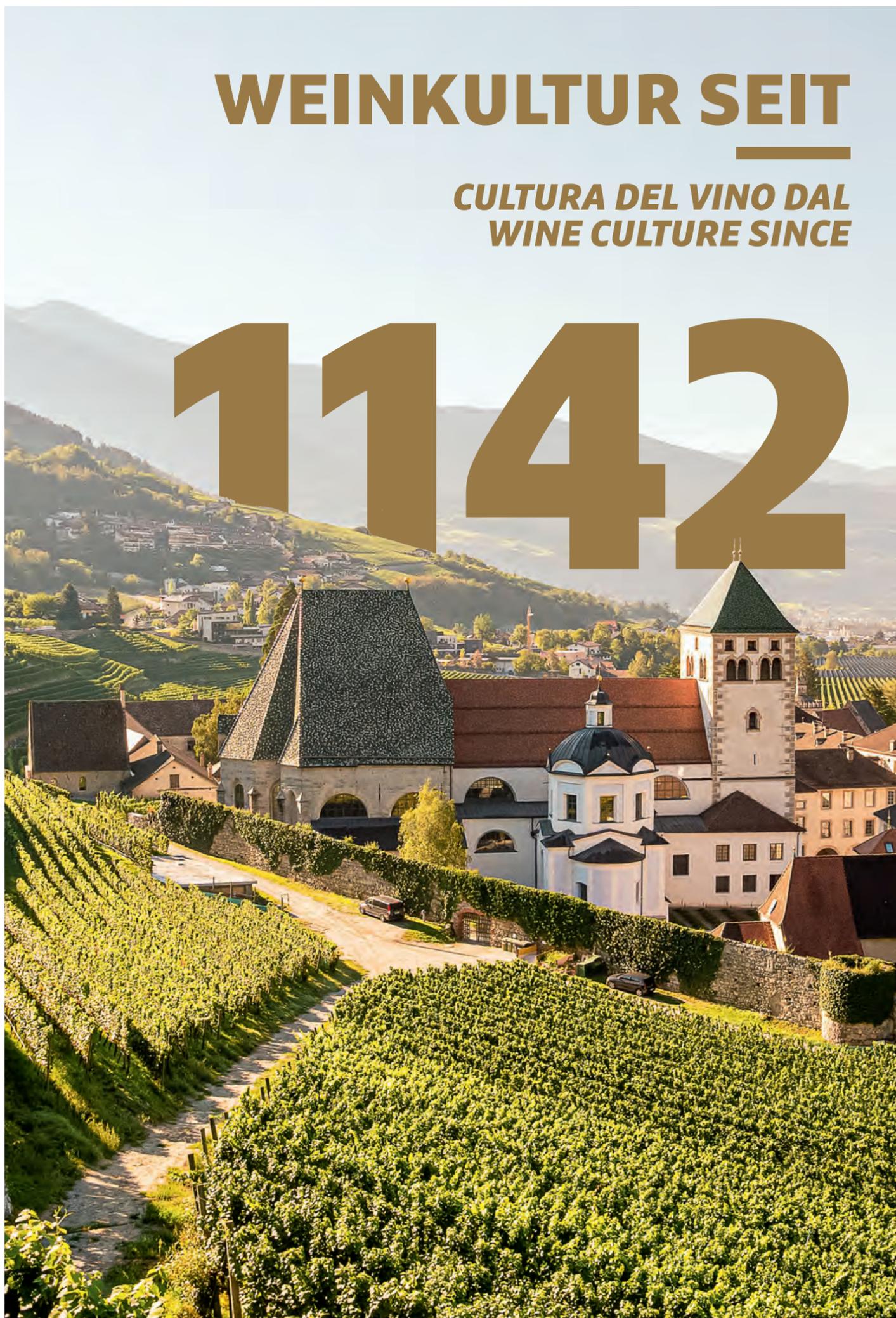
vivat crescat floreat

KLOSTER NEUSTIFT
ABBAZIA DI NOVACELLA

WEINKULTUR SEIT

CULTURA DEL VINO DAL
WINE CULTURE SINCE

1142



3

Der Neupriester
Il nuovo sacerdote
The new priest

5

Ein Kloster in Flaschen
L'Abbazia e il vino
The abbey and the wine

7

Frisch, saftig, mineralisch
Freschezza, sapidità e mineralità
Fresh, juicy, mineral-rich

8

900 Jahre Wein im Kloster
900 anni di vino nell'Abbazia
900 years of wine at the abbey

10

Das Stiftsmuseum
Museo Abbaziale
The abbey museum

11

China in Neustift
La Cina a Novacella
China in the abbey

12

Sport verbindet
Lo sport unisce
Sport unites

13

Glückliche Gesichter
La gioia di apprendere
Happy faces

14

Veranstaltungen und
Besucher-Info
Eventi e info per i visitatori
Events and visitor information

Ein Blick hinter die Kulissen einer der ältesten Weinkellereien der Welt

Uno sguardo dietro le quinte di una delle più antiche cantine del mondo

A look behind the scenes of one of the oldest wineries in the world



Prälät | Il prevosto | Provost Eduard Fischnaller



GUTE BALANCE IM KLOSTER NEUSTIFT

UN BUON EQUILIBRIO ALL'ABBAZIA - GOOD BALANCE AT NEUSTIFT ABBEY

Liebe Leserinnen und Leser!

Kraftplatz, Rückzugsort und Heimat für die Priestergemeinschaft der Augustiner Chorherren, Bildungsstätte, Weinkellerei. All das und noch viel mehr ist Kloster Neustift schon seit über 880 Jahren. Unser Gründer, der selige Hartmann, Bischof von Brixen, hat es geschafft, einen Ort zu finden, wo Priester ihrem seelsorgerischen Auftrag nachgehen und gleichzeitig in einer Gemeinschaft nach der Regel des heiligen Augustinus zusammenleben können. Das ist bis heute so geblieben. Die Seelsorge ist nach wie vor das Herzstück unserer Arbeit. Wir betreuen 25 Pfarreien in Süd- und Osttirol. Der Priestermangel macht sich auch bei uns bemerkbar und es braucht großen Einsatz und ein Stück Organisationstalent von uns allen, um die Pfarreien bestmöglich zu betreuen. Umso mehr freuen wir uns, dass unser Chorherr Maximilian Stiegler im April zum Priester geweiht wurde. Denn zum Priester kann man niemanden beauftragen. Genauso wenig, wie man einen Auftrag zur Ehe übernehmen kann. Als Priester braucht es einen Menschen, der den Ruf Christi gehört hat, zu einem bestimmten Dienst berufen wurde und der so mit seinem

ganzen Leben Zeugnis gibt für die Gegenwart Gottes in der Welt. Ein Priester weist allein durch seine Existenz auf die größere Wirklichkeit Gottes hin. Wenn man über den Priesterberuf in der heutigen Welt spricht, so ist viel von Verzicht die Rede. Doch man sollte auch über den Gewinn reden, den diese Lebensform bringen kann. Glück und Zufriedenheit stellen sich nicht ein, wenn man alles haben kann, sondern wenn man den richtigen Lebensweg gewählt hat. Ein Leben aus der besonderen Berufung von Christus her und im Dienst der Kirche beraubt einen nicht seiner Persönlichkeit, sondern fordert und fördert sie, zum eigenen Wohl und zum Wohl der Gemeinschaft. Priester sind Menschen, die mit beiden Beinen auf der Erde stehen, aber den Blick nach oben offen haben und halten. Und so geht es um diese gute Balance bei der Gestaltung und Weiterentwicklung dieses Klosters gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Medium einen Einblick in unsere Arbeit im Kloster Neustift geben zu können.

Viel Freude beim Blättern und Lesen wünscht Ihnen
Prälät Eduard Fischnaller

IT – Care lettrici e cari lettori!

I Canonici Agostiniani di Novacella sono una comunità di sacerdoti da oltre 880 anni. La cura pastorale è ancora al centro del nostro lavoro. Siamo felici che ad aprire un canonico sia stato ordinato sacerdote. Ogni giorno cerchiamo di mantenere un buon equilibrio tra i compiti spirituali e quelli secolari, come lo sviluppo delle attività del monastero che illustriamo in queste pagine. Buona lettura!

EN – Dear readers,

the Augustinian Canons of Neustift have been a community of priests for over 880 years. Spiritual care is still at the heart of our work. We are very pleased to announce that a canon was ordained to the priesthood in April. Every day, we try to maintain a fine balance between focusing on the heavens above and secular tasks such as the further development of the monastery. Please allow us to provide you with an insight into our work. We hope you enjoy reading!

DER NEUPRIESTER IM KLOSTER NEUSTIFT

IL NUOVO SACERDOTE DELL'ABBAZIA DI NOVACELLA - THE NEW PRIEST AT NEUSTIFT ABBEY

H. Maximilian Maria Stiegler CanReg wurde am 30. April von Bischof Ivo Muser in der Stiftsbasilika Neustift zum Priester geweiht. Am 1. Mai feierte der Neupriester seine Primiz in Neustift.

Die Augustiner Chorherren freuen sich über ihren neuen Priester. Im Beisein von Abtprimas Jean Scarcella, Prälät Eduard Fischnaller und zahlreichen Priestern spendete Diözesanbischof Ivo Muser die Priesterweihe. H. Maximilian Maria kann nun endlich seine Berufung leben, denn seit seiner Kindheit war es sein Wunsch, Priester zu werden. „Jesus Christus will einen beschenken. Das ist die Berufung, und es lag an mir, dieses Geschenk anzunehmen. Ich stelle mich in den Dienst Jesu Christi. Ihm will ich dienen“, betonte H. Maximilian.

Der Diener Gottes

H. Maximilian Maria Stiegler wurde am 3. Februar 1994 in Neuschönau in Bayern geboren. Nach dem Abitur absolvierte er im väterlichen Betrieb eine

Ausbildung zum Automobilkaufmann. Danach ging er seiner Berufung nach: Von 2015 bis 2022 studierte er Katholische Theologie in Wien und Florenz. 2018 trat er in das Augustiner Chorherrenstift Neustift ein, wo er 2019 die Einfache Profess ablegte. Die Ewige Profess legte er 2022 am Hochfest des Ordensvaters Augustinus ab. Kurz darauf wurde Maximilian Maria von Diözesanbischof Ivo Muser zum Diakon geweiht. Derzeit unterstützt er H. Michael Bachmann CanReg in den Pfarren Kiens, Pfalzen, St. Sigmund, Terenten und Ehrenburg. H. Maximilian Maria Stiegler CanReg will Menschen für den Glauben begeistern und tut dies auch als Religionslehrer in der Oberschule.

Primiz in der Stiftspfarrrei Neustift

Die „prima missa“, die erste Heilige Messe, die ein Priester feiern darf, gehört zweifellos zu den Höhepunkten eines jeden Priesterlebens. Maximilian Maria hat sich seit seiner Kindheit auf diesen Moment gefreut. Am 1. Mai war es soweit und er durfte zum ersten Mal die Heilige Messe feiern. Es war ihm wichtig, dass es ein Fest für Christus und ein Glaubensfest für alle sein sollte. Der Festtag begann mit dem Heiligen Primizamt, an dem zahlreiche Priester, Ministranten und Gläubige aus nah und fern teilnahmen. Nach der Primiz zogen die Gläubigen, angeführt von den drei Musikkapellen Kiens, Pfalzen und Terenten, auf den Stiftsplatz, wo ein Festakt stattfand. Anschließend ging es auf den Festplatz, wo die Pfarrei Neustift sowie alle Vereine des Dorfes ein wunderbares Festessen für alle vorbereitet hatten. Der Festtag endete mit einer Dankvesper, bei der der Primiziant den Primizsegen spendete.

Es heißt, Sie hätten schon bei der Erstkommunion ihre Berufung gespürt. Trotzdem haben Sie nach dem Abitur zunächst eine Ausbildung als Automobilkaufmann gemacht...

Mein Vater hat ein Autohaus und ich wollte den Betrieb und diese Arbeit kennenlernen. Man hat ja auch dort

mit vielen Menschen zu tun. Doch sehr schnell war klar: Ich möchte Priester werden und den Menschen helfen, diesen Jesus Christus kennen und lieben zu lernen.

Ihr Kindheitstraum ist in Erfüllung gegangen und Sie können endlich Ihrer Berufung nachgehen. Wie fühlen Sie sich?

Ich bin überglücklich. Ich liebe meine vielseitigen Aufgaben. Das Schönste ist für mich, die Heiligen Sakramente zu spenden und einfach den Menschen, ob alt oder jung, krank oder gesund, nahe zu sein. In der Seelsorgeeinheit Kiens fühle ich mich am richtigen Platz.

Wie lautet Ihr Primizspruch?

„Habt keine Angst!“ Diese Worte rief Jesus seinen Jüngern zu, als er mit ihnen auf dem See Genezareth unterwegs war: ICH – JESUS, euer Retter und Erlöser, der Sohn Gottes, bin da und alle Zeit mit euch! „Öffnet, ja reißt die Türen weit auf für Christus!“

Dieser Zusatz fasziniert mich. Er stammt von dem großen Papst Johannes Paul II. und er wählte diese Worte in seiner allerersten Predigt als Papst. Damals, 1978, vor Tausenden von Menschen auf dem Petersplatz. Es ist mein Leitmotiv, mir selber immer klarer zu machen und es allen weiterzugeben, dass wenn man diesem CHRISTUS folgt, nichts, aber auch gar nichts von dem, was das Leben schön, frei und abenteuerlich macht, fehlen wird. Im Gegenteil, ER nimmt nichts, aber ER gibt ALLES!

IT – Il canonico agostiniano vuole essere vicino alle persone

Don. Maximilian Maria Stiegler CanReg è stato ordinato sacerdote il 30 aprile dal vescovo Ivo Muser nella Basilica dell'Abbazia di Novacella. A maggio il nuovo sacerdote ha celebrato la sua prima Messa a Novacella. Maximilian Maria è nato il 3 febbraio 1994 a Neuschönau in Baviera. Dal 2015 al 2022 ha studiato teologia a Vienna e a Firenze. Nel 2018 è entrato nel monastero dei Canonici Regolari Agostiniani di Novacella e ha emesso la Professione Semplice nel 2019 e la Professione Perpetua nel 2022. È stato ordinato diacono nel settembre 2022.

EN – The Augustinian canon wants to be close to the people

Maximilian Maria Stiegler CanReg was ordained a priest by Bishop Ivo Muser at the Neustift Abbey Basilica on 30 April. The new priest celebrated his first Mass in Neustift on 1 May. Maximilian Maria was born on 3 February 1994 in Neuschönau in Bavaria. He studied theology in Vienna and Florence from 2015 to 2022. In 2018 he entered the Augustinian Canons Regular Abbey of Neustift and made Simple Profession in 2019 and Perpetual Profession in 2022. He was ordained a deacon in September 2022.



H. | Don | The canon Maximilian Maria Stiegler



IMPRESSUM

Herausgeber | Editore
Kloster Neustift
Abbazia di Novacella
Stiftstraße 1 | Via Abbazia 1
39040 Vahrn | Varna (BZ)
kloster-neustift.it
abbaziadinovacella.it

Fotos | Foto
Augustiner Chorherrenstift
Neustift | Abbazia di Novacella

**Grafische Gestaltung
und Konzept | Grafica
e concetto**
succus. Kommunikation

Texte | Testi
Alessandra Albertoni, Eduard Fischnaller,
Julia Niederstätter, Barbara Prugger,
Christian Rainer, Maria-Luisa Schmid,
Hanns-Paul Ties, Werner Waldboth

Englische Übersetzungen
Die Sprachdienstleister

Druck | Stampa
Athesia Druck, 11.05.2023

**Presserechtlich verantwortlich
Direttore responsabile**
Harald Plieger

Eintragung:
Landesgericht Bozen
vom 18.3.2022, Nr. Reg. 1107/2022
Registrazione:
presso il Tribunale di Bolzano
del 18/3/2022, Num. R.G. 1107/2022



Gehorsamsversprechen | la Promessa di Obbedienza | Vow of obedience



Handauflegung durch Bischof Ivo Muser | Imposizione delle mani del vescovo Ivo Muser | laying on of hands by the bishop Ivo Muser



Stiftschor Neustift | il coro di Novacella | the choir of Neustift



Anlegen der priesterlichen Gewänder | Vestizione degli abiti sacerdotali | donning of liturgical vestments



Primiz: Wandlung | Prima Messa: Consacrazione | First Mass: consecration



Auszug | processione | procession



Primizmahl | Pranzo solenne della Prima Messa | festive lunch for the First Mass



Mit dieser mächtigen Torggl presste man über Jahrhunderte die Trauben aus. | Questo possente torchio è stato usato per secoli per pressare l'uva. | This mighty press called torggl was used to press the grapes for centuries.

EIN KLOSTER IN FLASCHEN

UN BINONIMO INSCINDIBILE: L'ABBAZIA E IL VINO AN INSEPARABLE PAIR: THE ABBEY AND THE WINE

Das Kloster Neustift kennen die allermeisten in flüssiger Form. Schließlich ist der Wein der Kellerei Kloster Neustift rund um den Globus zu finden. Das ist kein Wunder, füllt man hier doch nicht nur exzellenten Wein in Flaschen, sondern auch sehr viel Tradition. So ist jene im Kloster Neustift mit 881 Jahren eine der ältesten aktiven Kellereien der Welt.

„Der Wein ist eine sehr wichtige Einnahmequelle, um das Kloster am Laufen zu halten.“
Verwalter Fabian Schenk

Vertrauen ist gut ...

Das Kloster Neustift wäre heute ohne Wein kaum denkbar. Und der Blick zurück in die Geschichte macht deutlich: Das Kloster ohne Wein gibt es schlicht und einfach nicht. Schon bei seiner Gründung 1142 gehören Weingüter zur Ausstattung des Stifts – solche rund um die Anlage, aber auch solche, die weiter entfernt liegen. Zu den eigenen Weinbergen kommen Höfe, die Wein als Teil ihrer Zinsabgaben an Neustift abliefern müssen, das Kloster also auch mit „fremdem“ Wein versorgen. Um 1325 gehören 37 Weinhöfe und zehn Weingärten zum Stift, um 1500 sind es bereits 82 Weingärten. Die Regelung ist dabei eine einfache: Zinspflichtige Weinbauern müssen die Hälfte ihres Weinertrages abliefern. Nur ist nirgendwo festgehalten, welche Hälfte das sein soll, weshalb für die Bauern klar ist: Die bessere Hälfte kommt in den eigenen Keller, den Ausschuss bekommt das Stift. Deshalb schickt dieses schon früh Boten zu den Höfen, sogenannte Weinpröpste, die die Weinlese überwachen – und vor allem das, was in die klostereigenen Fässer kommt.

Schon Anfang des 16. Jahrhunderts hat man so im Kloster Neustift jährlich 100.000 Liter Wein verfügbar, eine Menge, die enorm erscheint – allerdings nur so lange, bis man sich auch den Verbrauch vor Augen hält. Weil „Leps“, Wein mit geringem Alkoholgehalt, das hygienisch weit bedenklichere Wasser ersetzt, fließt er in Strömen aus dem Keller ins Stift. Allein ein Tagelöhner im Weinberg, ein sogenannter Hauer, bekommt sechs Mal täglich ein halbes Maß, also 400 Milliliter Wein zugeteilt. Der Wein ist demnach nichts anderes als das Öl, das die Maschinerie namens Neustift am Laufen hält.

Neue Lagen, neue Chancen

Wein ist – auch in Neustift – lange, sehr lange Zeit also weniger Genuss- als Lebensmittel, er dient in erster Linie der Deckung des Flüssigkeitsbedarfs. Über so luxuriöse Konzepte wie die Qualität macht man sich deshalb über Jahrhunderte wenig Gedanken – und das dürfte man durchaus auch geschmeckt haben. Verstärkt wird das Problem mangelnder Qualität dadurch, dass rund um Neustift die nördlichsten Weinberge südlich des Alpenhauptkamms kultiviert werden und es bis zum Ende des 19. Jahrhunderts an Know-how und passenden Rebsorten fehlt, um den rauen Bedingungen zu trotzen. Schon um 1630 versuchen die Neustifter daher, die Rahmenbedingungen zu ändern und kaufen Weingärten im – für Neustifter Verhältnisse – mediterranen Bozen. Nun verfügt man über optimale Lagen für hochwertigere (rote) Sorten, die ab den 1930er-Jahren allerdings zusehends schrumpfen, weil die Stadt Bozen wächst. Deshalb sucht man Ersatz und erwirbt 1938 mit dem Marklhof bei Girlan ein weiteres, noch etwas weiter südlich gelegenes Weingut. Einen zweiten Entwicklungsschritt macht man in Neustift Anfang des 20. Jahrhunderts, als man rund um die Klosteranlage neue Weißweinsorten anpflanzt, die sich im Eisacktal von Anfang an wohl fühlen. Nur: Mit der heutigen Ausrichtung hat der Stiftsweingarten auch damals noch nicht viel gemein. Noch bis herauf in die späten 1980er-Jahre gilt in Südtirol – und damit auch in Neustift – das Credo „Masse, Masse, Masse“, während die Qualität weitgehend auf der Strecke bleibt.

Revolution in Weinberg und Keller

Vor etwa 35 Jahren wird diese Ausrichtung im Weinland Südtirol auf dem Misthaufen der Geschichte deponiert, was folgt ist eine Revolution in Weinberg und Keller, die nur ein Ziel kennt: Qualität. Chefrevoluzzer im Kloster Neustift ist seit 25 Jahren der Nonsberger Celestino Lucin, der als damals junger, innovativer Kellermeister eine konsequente Auswahl der Rebsorten trifft und diese optimal auf die jeweiligen Lagen abstimmt. Dazu kommt eine ebenso konsequente Steuerung (sprich: Verringerung) der Erntemenge. Das Ziel der Kellerei Kloster Neustift ist seit damals geradlinige, ehrliche, reinsortige Weine zu erzeugen, aus denen man das schmeckt, was sie ausmacht: die Sorte und die Lage.

Heute sind rund 80 Prozent der Weine aus dem Stift weiß, nur etwa 20 Prozent rot. Die Trauben für die Weißweine – Müller-Thurgau, Sylvaner, Ruländer, Grüner Veltliner, Kerner, Sauvignon, Riesling und Gewürztraminer – stammen dabei von den schon seit jeher zum Stift gehörenden Gütern rund um das Kloster oder von den in der Nähe gelegenen Höfen von rund 60 Bauern. Diese liefern seit Anfang der 1960er-Jahre als Mitglieder „Weinproduzentengesellschaft Brixen-Neustift“ (WPG) ihre Maische an die stiftseigene Kellerei.

Die Trauben für die 20 Prozent Rotweine aus Neustift wachsen dagegen allesamt weiter südlich. Der kraftvolle, leicht kantige autochthone Lagrein etwa wird in Mariaheim im Bozner Talkessel angebaut, wo es im Sommer sehr viel heißer ist als im kühlen, windigen Eisacktal. Und rund um den Markthof bei Girlan – ebenfalls in der Nähe von Bozen gelegen – bauen die Neustifter Chorherren in ihrer Funktion als Weinherren vorwiegend Blauburgunder, dazu aber auch Vernatsch und Rosenmuskateller an, die hier nicht nur von milden Temperaturen profitieren, sondern auch von sandig-schottrigen Böden.

Eine Million Mal Neustift

Aber egal, wo das Rohmaterial herkommt: Unter dem Label Kloster Neustift werden heute – 881 Jahre nach der Gründung von Kloster und Kellerei – zwei Linien weltweit vermarktet. Da ist zum einen eine klassische Linie, die Weine umfasst, die keine lange Reifezeit brauchen, um ihr Potential zu entfalten. Und da ist zum anderen die Cru-Linie namens Praepositus (der lateinische Begriff für Propst), für die nur Trauben aus besonders guten Lagen und mit besonders niedrigen Erntemengen herangezogen werden. Die Praepositus-Weine sind das Flaggschiff der Neustifter, sie bringen es regelmäßig zu Top-Noten der Weinführer und fungieren als weltweite Visitenkarte für das Stift. Insgesamt kommt man so auf derzeit etwas

mehr als 900.000 Flaschen, die die Stiftskellerei jährlich verkaufen kann. Das ist rund doppelt so viel wie noch Anfang der 1990er-Jahre, zugleich aber ein Niveau, das man nicht mehr massiv steigern möchte. Im Gegenteil: Das Ziel sind eine Million verkaufte Flaschen – mehr aber auch nicht. Dafür, dass dies alles überhaupt möglich ist, die Größenordnung und die Qualität, sorgt die hochmoderne Kellerei, die sich bestens ins Klosterensemble einfügt – vor allem deshalb, weil man nicht viel von ihr sieht. Schließlich hat man sie zu einem Teil in einem ehemaligen Wirtschaftsgebäude untergebracht und zu einem anderen, größeren Teil in den benachbarten Rebhügel hineingebaut. Heißt im Klartext: Auf dem Hügel wachsen die Trauben, darunter reift der Wein.



Noch immer ist das Kloster Neustift von Weinbergen umgeben. | L'Abbazia di Novacella è tuttora circondata da vigneti. | Neustift Abbey is still surrounded by vineyards.

IT – Da dissetante a prodotto di qualità

L'Abbazia di Novacella e il vino sono un binomio inscindibile. I vigneti fanno parte della dotazione del monastero fin dalla sua fondazione nel 1142. La produzione del vino di Novacella si basava all'epoca principalmente sulle uve dei vigneti propri del monastero, integrate con le forniture provenienti da masi agricoli soggetti alla corresponsione del censo. Un tributo resosi necessario per molto tempo, perché fino al XIX secolo il fabbisogno di vino per la celebrazione delle messe e per la vita quotidiana nel monastero era enorme. Ma ciò che veniva versato nei bicchieri allora non ha nulla a che vedere con il vino di oggi. Agli inizi mancavano varietà d'uva adatte a resistere al clima rigido

della Valle Isarco, per cui i canonici agostiniani furono costretti a guardare più a sud, trovando ciò che cercavano a Gries, vicino a Bolzano, e successivamente a Cornaiano, dove acquisirono aree per coltivare varietà (rosse) di qualità superiore. All'inizio del XX secolo, la produzione intorno al monastero venne estesa anche a nuove varietà bianche. Seguirono decenni di produzione di massa e poi, all'inizio degli anni '90, la svolta, verso una produzione che predilige la qualità rispetto alla quantità. Da allora, la cantina di Novacella mira a produrre vini monovittigno di alta qualità. Con successo. Ogni anno, ca 900.000 di bottiglie, per l'80% di vini bianchi e per il 20% di vini rossi, sono destinate al mercato internazionale. Non male per una delle più antiche cantine attive al mondo.

EN – From thirst quencher to high-quality product

The Neustift Abbey would be unimaginable without wine. Vineyards have been part of the abbey since it was founded in 1142. However, today's wine has little to do with what has been produced over the centuries. Initially, there was a lack of suitable grape varieties, and then mass production ensued. The revolution in quality did not take place until the early 1990s. Since then, high-quality, single-varietal wines have been Neustift Abbey winery's goal. 900.000 bottles, 80 percent white, 20 percent red, are sold worldwide every year. That's not bad for one of the oldest wineries in the world!

“FRESCHENZA, Sapidità e Mineralità”

Intervista all'enologo dell'Abbazia Celestino Lucin

FRISCH, SAFTIG, MINERALISCH - FRESH, JUICY, MINERAL-RICH

Celestino Lucin è l'enologo della cantina dell'Abbazia dal 1998. Da un quarto di secolo, il nativo della Val di Non persegue una politica di qualità costante tanto in vigna quanto in cantina. Neocella l'ha intervistato.

decennio, invece, gli effetti del cambiamento climatico ci hanno costretto a introdurre nuove pratiche agronomiche per poter mantenere le caratteristiche intrinseche delle uve e quindi lo stile dei nostri vini. Queste pratiche consistono nel proteggere le uve dalla insolazione diretta, evitando di togliere la foglia davanti al grappolo, nel posticipare il periodo di diradamento dei grappoli, nell'anticipare quello di vendemmia e, alla fine, nel raccogliere le uve in mattinata e quindi nelle ore più fresche del giorno.

Come descriverebbe il percorso che la cantina dell'Abbazia di Novacella ha intrapreso negli ultimi decenni nel campo della viticoltura? Quali sono i principi a cui si ispira?

Da qualche decennio la cantina dell'Abbazia di Novacella ha imboccato con decisione la strada della qualità sia in cantina che nella coltivazione. Si è cercato di abbassare le rese produttive dei vigneti, alla ricerca di una qualità delle uve sempre maggiore. Suddividendo i vigneti in base alle loro potenzialità, sono state introdotte due linee di qualità: classica e Praepositus. In cantina, con la realizzazione di una moderna struttura e con l'impiego di macchinari di ultima generazione, si è cercato di lavorare nel pieno rispetto della qualità delle uve che vengono conferite.

“Lo stile dei nostri vini ci distingue.”

Celestino Lucin

Qual è il Suo vino preferito all'interno della vostra gamma? Al momento il Riesling Praepositus.

DE – Neustifter Besonderheiten

Seit 1998 ist Celestino Lucin als Kellermeister für das verantwortlich, was den Namen „Kellerei Kloster Neustift“ auf dem Etikett trägt. Und damit auch für die strikte Qualitätsausrichtung in Weinberg und Keller, für die Aufteilung der Neustifter Weine auf zwei Linien und für die neue, hochmoderne Kellerei. Lucin hat in einer der ältesten Kellereien der Welt also kaum einen Stein auf dem anderen belassen, das Grundprinzip war aber bei jedem Schritt klar: der Respekt vor der jeweiligen Sorte und Lage. Und jener vor den Neustifter Besonderheiten. So schmecken Weine der Kellerei Kloster Neustift besonders frisch, saftig und mineralisch, sagt Lucin. Dass dies auch in Zukunft so bleibe, sei angesichts des Klimawandels eine Herausforderung, so der Kellermeister. Seien die steigenden Temperaturen im kühlen Eisacktal anfangs noch von Vorteil gewesen, gelte es nun, Strategien zu entwickeln, um den Stil der Neustifter Weine beizubehalten. Übrigens: Lucin's Lieblingswein ist der Riesling Praepositus. Derzeit.

Come ci si distingue dalla concorrenza?

Penso che proprio questo nostro stile che punta sia sulla freschezza che sulla struttura dei vini, in combinazione con l'unicità del nostro territorio, ci distingua da tutte le altre cantine dell'Alto Adige e della Valle Isarco.

Cosa significano i premi per Lei personalmente?

Ogni riconoscimento per un nostro vino, oltre ad essere una gratificazione personale a livello lavorativo, è anche una conferma che la strada intrapresa della qualità è quella giusta. Inoltre ha ovviamente un effetto positivo a livello di immagine per la nostra cantina ed è quindi anche un fattore di promozione dei nostri prodotti.

Il cambiamento climatico si fa già sentire anche nel vostro settore? Se sì, quali misure sono state adottate per poter continuare a produrre la migliore qualità?

In questi ultimi decenni si è verificato un grande cambiamento a livello di clima, le temperature medie e le ore di sole sono aumentate in modo notevole. Vent'anni fa questa tendenza ci è venuta incontro, perché ha favorito la maturazione delle nostre uve. Nell'ultimo



Kellermeister | L'enologo | Wine maker
Celestino Lucin



EN – Special characteristics

Since 1998, Celestino Lucin has been the wine maker in charge of the Abbazia di Novacella wines. As such, he is also responsible for the vineyard's and winery's strict focus on quality, for the division of the wines of the abbey into two product lines and for the new, state-of-the-art winery. In other words, Lucin has left hardly a stone unturned in one of the oldest wineries in the world, although the orientation has been clear since the very outset: respect for the different varieties and sites and for the special characteristics of Novacella. According to Lucin, wines from the Abbazia di Novacella winery taste particularly fresh, juicy and mineral-rich. Keeping it that way in the future is a challenge in view of climate change, explains the cellar master. While rising temperatures were initially an advantage to develop strategies to maintain the character of the Novacella wines. By the way, Lucin's favourite wine is Riesling Praepositus. At the moment, anyway.



1142

La vite è presente fin dal principio: i burgravi di Sabiona, Reginberto e Christina donano campi, masi e vigneti, affinché il vescovo di Bressanone, il beato Artmanno, possa costruire un monastero. Weinreben von Anfang an: Die Burggrafen von Säben, Reginbert und Christina stiften Felder, Höfe und Weingüter, damit der Bischof von Brixen, der selige Hartmann, ein Kloster erbauen kann. The benefactors of the monastery donated fields, farms and vineyards. Thus, wine has been inextricably linked with Neustift Abbey from the very beginning.

CA. 1900

Anche l'azienda vinicola dell'Abbazia di Novacella prova a piantare tipi di vitigno bianco già sperimentati altrove. Da allora, sono molto apprezzati il Sylvaner o le varietà della Borgogna al posto di Blatterle, Ortlieber o Elbling. Auch das Kloster Neustift wagte es, anderswo erprobte Weißweinsorten anzupflanzen. Seitdem genießt man Sylvaner oder die verschiedenen Burgundersorten statt Blatterle, Ortlieber oder Elbling. Neustift Abbey also had the courage to plant white wine varieties that had been tried and tested elsewhere. Since then, people have relished the Sylvaner or the grape varieties of Burgundy.

1961

Viene fondato il consorzio produttori di uve di Novacella, Bressanone e dintorni. Da oltre 60 anni circa 60 soci conferiscono le loro uve alla Cantina dell'Abbazia di Novacella. Die Weinproduzentengenossenschaft Neustift-Brixen und Umgebung (WPG) wird gegründet. Rund 60 Mitglieder liefern seit mehr als 60 Jahren ihre Trauben an die Kellerei Kloster Neustift. A producers' cooperative was established. Approximately 60 members have been delivering their grapes to the Neustift Abbey winery for more than 60 years.

1992

L'Abbazia di Novacella è una delle prime aziende in Alto Adige a diventare carbon neutral. La conversione a forme di energia rinnovabile per la generazione di calore è un obiettivo costantemente perseguito. Kloster Neustift wird als einer der ersten Betriebe Südtirols CO2-neutral. Die Umstellung auf erneuerbare Energieformen zur Wärmeerzeugung wird konsequent vorangetrieben. By switching to renewable forms of energy, Neustift Abbey is one of the first businesses in South Tyrol to become CO2-neutral.

1998

Fuori dalle mura del monastero, per ampliare gli spazi adibiti alla lavorazione, viene realizzata la nuova cantina tramite la ristrutturazione di un fabbricato rurale abbandonato. Celestino Lucin diventa enologo e stabilisce nuovi standard qualitativi. Außerhalb der Klostermauern wird unter Einbeziehung eines aufgegebenen Wirtschaftsgebäudes die neue Kellerei errichtet, um mehr Platz zum Arbeiten zu haben. Celestino Lucin wird Kellermeister und setzt neue Maßstäbe. A new winery was realized outside the abbey walls. Celestino Lucin became wine maker and set new standards.

2020

Con l'introduzione della linea Insolitus, si sperimentano vie nuove per affrontare i cambiamenti climatici, la protezione delle colture e le nuove abitudini dei consumatori. Die Einführung der Insolitus-Linie (lateinisch für „ungewöhnlich“) eröffnet Spielraum für neue Ansätze, um den Herausforderungen von Klimawandel, Pflanzenschutz und neuen Konsumgewohnheiten zu begegnen. Working with different grape varieties, an experimental line called Insolitus, Latin for unusual, was introduced, uniting creativity, knowledge and the spirit of the times under a single label.



L'aspra Valle Isarco offre condizioni ardue per la coltivazione di uve da vino rosso. Per questo motivo il monastero acquisisce diversi vigneti non lontano dalla città di Bolzano e fonda la tenuta Mariaheim. Das raue Eisacktal bietet schwierige Voraussetzungen für den Anbau von Rotweintrauben. Deshalb erwirbt das Stift unweit der Stadt Bozen mehrere Weingüter und errichtet den Gutshof Mariaheim. Not far from the city of Bolzano/Bozen, the monastery acquired several vineyards for the cultivation of red wine grapes and established the Mariaheim estate.

A causa della forte espansione urbana di Bolzano, i vigneti di Novacella in città diventano sempre più piccoli. L'Abbazia acquisisce quindi il podere Marklhof a Cornaiano, vicino a Bolzano, e con esso i migliori siti per le varietà di Pinot Nero e Schiava. Weil Bozen stark wächst, werden die Neustifter Weingüter in der Stadt immer kleiner. So erwirbt das Stift in Girlan bei Bozen den Marklhof – und damit beste Lagen für die Sorten Blauburgunder und Vernatsch. The abbey acquired the Marklhof farm in Girlan/Cornaiano near Bolzano, and with it the best sites for the Pinot Noir and Schiava varieties.

La linea premium dell'Abbazia di Novacella porta il nome latino di Praepositus che, in italiano, significa "prevosto". Oggi i vini rossi e bianchi Praepositus sono presenti nelle migliori carte dei vini di tutto il mondo. Die Neustifter Premiumlinie trägt den Namen Praepositus. Dieser Begriff steht im Lateinischen für Propst. Heute stehen die Praepositus-Rot- und Weißweine weltweit auf den besten Weinkarten. The premium Praepositus line, Latin for provost, was launched. Today, Praepositus red and white wines are featured on the finest wine lists worldwide.

La cantina ha di nuovo bisogno di ulteriori spazi. Nuovi locali vengono accuratamente ricavati nel sottosuolo dei vigneti per non disturbare l'insieme dello storico monastero con un nuovo moderno edificio. Die Kellerei platzt wieder aus allen Nähten. Behutsam legt man die neuen Räume unterirdisch unter den Weinbergen an, um das historische Klosterensemble nicht durch einen neuen Zweckbau zu stören. The winery was expanded. This took place underground beneath the vineyards so as not to disturb the historic abbey ensemble.

Vengono lanciati i primi due vini monovigneti. Le loro uve provengono da vigneti molto speciali a Novacella e Cornaiano. I loro nomi: Stiftsgarten Sylvaner e Vigna Oberhof Pinot Nero Riserva. Die ersten beiden Lagenweine werden aus der Taufe gehoben. Ihre Trauben stammen von ganz besonderen Lagen in Neustift und am Marklhof in Girlan. Ihre Namen: Stiftsgarten Sylvaner und Vigna Oberhof Pinot Nero Riserva. The first two single-site wines were launched. Their names: Stiftsgarten Sylvaner and Vigna Oberhof Pinot Nero Riserva.

CA. 1630



1938



1997



2016



2023



900 ANNI DI VINO NELL'ABBAZIA

900 JAHRE WEIN IM KLOSTER – 900 YEARS OF WINE AT THE ABBEY



DAS NEUSTIFTER STIFTSMUSEUM

IL MUSEO ABBAZIALE - THE ABBEY MUSEUM

Das Stiftsmuseum ist der zentrale Ort der Vermittlung des reichen kulturellen Erbes des Klosters Neustift an ein breites Publikum. In den Museumsräumen, die in den 1990er-Jahren im Erdgeschoss des Konvents eingerichtet wurden, sind spätgotische Altartafeln und barocke Kunstwerke ebenso zu sehen wie historische Globen, Karten und wissenschaftliche Instrumente. Im Rahmen des Museumsbesuchs können auch der mittelalterliche Kreuzgang und die barockisierte Stiftskirche sowie der berühmte Bibliothekssaal und das neu entdeckte Chinesische Kabinett aus der Zeit des Rokoko besichtigt werden. In den vergangenen Jahren wurde das Stiftsmuseum um mehrere Ausstellungsräume erweitert und es wurde ein neues Besuchskonzept entwickelt. Darüber hinaus wurde eine eingehendere Erschließung und Erforschung der im Kloster verwahrten Sammlungsbestände in Angriff genommen. Darüber sprach Neocella mit dem Museumskurator Hanns-Paul Ties.

In den Jahren 2020/21 wurde das Stiftsmuseum nach Plänen des Brixner Architekten Matteo Scagnol erweitert. Worin bestanden die Bauarbeiten und welche Ziele waren damit verbunden?

Im Zuge der Erweiterung wurde die dem Kloster vorgelegte ehemalige Wagenremise von 1886 saniert und durch eine neu errichtete Brücke und ein Treppenhaus mit Lift an den barocken Bibliothekstrakt angeschlossen. In der Wagenremise erhielt das Museum – und zugleich das Stift – eine repräsentative Empfangshalle mit Infopoint, Kassa und Shop. Mit den Bauarbeiten wurde vor allem auch ein wichtiges logistisches Ziel erreicht, und zwar die Schaffung eines linearen Besichtigungsparcours. Anders als früher, kann das Museum nun nicht mehr nur im Rahmen von Führungen, sondern auch individuell besichtigt werden. Die nötigen Informationen beziehen die Besucherinnen und Besucher dabei von den erneuerten Raum- und Objekttexten. Seit Sommer 2022 steht ihnen darüber hinaus ein kostenloser Audioguide in den Sprachen Deutsch, Italienisch, Englisch und Französisch zur Verfügung.

Der neue Museumstrakt beherbergt auch mehrere neue Ausstellungsräume. Was wird dort gezeigt?

Seit 2021 verfügt das Museum über zwei neue Dauer- ausstellungsräume zur Schultradition und zur Wirtschaftsgeschichte des Klosters und erstmals auch über eigene Räume für Sonderausstellungen. In dem Raum zur Schultradition liegt der Fokus auf dem Brixner Augustiner-Gymnasium, das die Neustifter Chorherren von 1844 bis 1926 geleitet haben. Ausgestellt sind Professorenporträts, frühe Klassenfotos und Lehrmittel für den Naturkunde- und Physikunterricht. Besondere Aufmerksamkeit erfährt der Gymnasialdirektor Johannes Chrysostomus Mitterrutzner,

„Wir haben jetzt mehr Raum für spannende Inhalte.“

Hanns-Paul Ties

der die Missionstätigkeit von Tiroler Priestern in Zentralafrika unterstützt hat. Mithilfe eines Missionsschülers aus dem Südsudan hat Mitterrutzner bedeutende linguistische Studien zu zwei südsudanesischen Sprachen verfasst. Ein Touchscreen mit Fotos informiert über die wechselvolle Geschichte der im Kloster selbst untergebrachten Schulen und über das heutige Schülerheim und Bildungshaus.

Auch in dem Raum zur Wirtschaftsgeschichte wird bei der Inhaltsvermittlung auf moderne Medien zurückgegriffen. Was kann man dort erleben?

Das Thema des zweiten neuen Museumsraums ist die Entwicklung der Neustifter Wirtschaftstätigkeit von der mittelalterlichen Grundherrschaft bis zur modernen Weinkellerei. Die bis heute im Klosterbesitz befindlichen Güter und die Veränderungen in deren Bewirtschaftung werden auf zwei Touchscreens vorgestellt. Im Zentrum des Raumes steht eine von den Bozner Ausstellungsgestaltern Alessandro Gatti und Barbara Schindler konzipierte Hörinstallation. Sie bringt einige der zahlreichen Bediensteten zur Sprache, die in früherer Zeit in Küche und Keller, in der Landwirtschaft und in den zum Stift gehörigen Handwerksbetrieben tätig waren. Die kurzen Sprechtexte sind unter zehn „Hörglocken“ zu vernehmen, die im offenen Dachstuhl aufgehängt sind. Die

Hörglocken sind dabei zugleich auf den am Boden angebrachten Übersichtsplan der Klosteranlage mit den Standorten der ehemaligen Wirtschafts- und Handwerksbetriebe bezogen.

Neben dem Ausstellen und Vermitteln zählen das Bewahren und Forschen zu den Kernaufgaben eines Museums. Inwieweit wird das Stiftsmuseum diesen Aufgaben gerecht?

Die dauerhafte Erhaltung der teils fragilen Kulturgüter der Vergangenheit stellt gerade für kleinere, privat geführte Museen eine besondere Herausforderung dar. In Neustift wird derzeit ein neues Depot für verschiedene verstreute Bestände alter Bücher eingerichtet. Parallel dazu laufen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an mehreren Kunstwerken. Für die kommenden Jahre wäre die Umsetzung dringender notwendiger Maßnahmen zur Verbesserung der konservatorischen Bedingungen wünschenswert. Die Forschungstätigkeit im Museum war zuletzt vor allem an Sonderausstellungen gebunden – so an jene zu den aus Neustift weggekommenen Kunstwerken von 2021 und zum Chorrock des seligen Klostergründers Hartmann von 2022. Zu den Sammlungsbeständen, die eine grundlegende Aufarbeitung verdienen würden, zählen etwa die barocken Gemälde und die historischen wissenschaftlichen Instrumente.



Museumskurator | Il curatore del museo | Museum curator
Hanns-Paul Ties

CHINA IN NEUSTIFT

LA CINA A NOVACELLA - CHINA IN THE ABBEY

Eine unverhoffte Sensation

Der Vorraum des Neustifter Bibliothekssaals war bis vor kurzem weiß getüncht und mit Bücherschränken möbliert. Erst 2020/21 wurde hier unter sieben Putzschichten eine Wanddekoration von ca. 1775/80 wiederentdeckt und von Hubert Mayr aus Percha im Pustertal freigelegt und restauriert. Die Malereien sind ein faszinierendes Zeugnis der für die europäische Kultur des Barock und Rokoko so charakteristischen China-Begeisterung. Mehrere Landschaftsbilder, darunter Allegorien der vier Elemente, zeigen das ferne China als „irdisches Paradies“, dessen Bewohner im Einklang mit der Natur ein sorgenfreies Leben führen. Dazu kommen Darstellungen exotischer Vögel und kleiner geflügelter Drachen. Als Auftraggeber dieses „Chinesischen Kabinetts“ eiferte der Neustifter Propst Leopold von Zanna der Kaiserin Maria Theresia nach. Der hier tätige, nicht namentlich bekannte Maler hatte nämlich kurz zuvor in der kaiserlichen Hofburg in Innsbruck eng verwandte Bilder ausgeführt.

IT – Più spazio per contenuti affascinanti

Il museo abbaziale, istituito negli anni '90, presenta pale d'altare tardogotiche e opere d'arte barocche, oltre a globi, mappe e strumenti scientifici. Ampliato nel 2020/21, il museo dispone oggi di un rappresentativo atrio d'ingresso e di spazi dedicati alle mostre temporanee. In due nuove sale sono rappresentate la tradizione didattica e la storia economica del monastero con moderni mezzi multimediali. Una monumentale installazione audio fa rivivere alcune delle numerose persone che, in passato, hanno prestato servizio nel monastero. Il museo può oggi essere visitato non solo tramite una visita guidata, ma anche individualmente, con un'audioguida gratuita. Tra gli obiettivi principali del museo abbaziale vi è la cura dei beni culturali, alcuni dei quali particolarmente fragili, e l'approfondimento degli studi.

EN – More space for fascinating content

The Neustift Abbey Museum, established in the 1990s, showcases late Gothic altarpieces and Baroque works of art, along with globes, maps and scientific instruments. Since being expanded in 2020/21, the museum now boasts a prestigious reception hall and its own rooms for special exhibitions. In two new museum rooms, the school tradition and the economic history of the abbey are highlighted using modern media. A monumental audio installation brings to life some of the many servants who worked for the abbey in earlier times. Unlike in the past, the museum can now be visited with a free audio guide, rather than only via a guided tour. Amongst the museum's central tasks are caring for the permanent preservation of the cultural assets, some of which are particularly fragile, as well as researching them in greater detail.

nianza della fascinazione per la Cina, tipica della cultura barocca e rococò europea. Diversi paesaggi, tra cui le allegorie dei quattro elementi, rappresentano la lontana Cina come un "paradiso terrestre", dove gli abitanti vivono spensierati e in armonia con la natura. Vi sono inoltre raffigurazioni di uccelli esotici e piccoli draghi alati. Come committente di questa "Sala cinese", il prevosto di Novacella, Leopoldo de Zanna, si è ispirato all'imperatrice Maria Teresa. L'autore dei dipinti, di cui si ignora il nome, aveva eseguito poco prima quadri molto simili nel Palazzo imperiale di Innsbruck.

EN – A sensational discovery

Until recently, the anteroom of the Neustift library hall was whitewashed and furnished with bookcases. However, it was not until 2020/21 that a wall decoration from about 1775/80 was rediscovered here under seven layers of plaster, and uncovered and restored by Hubert Mayr from Percha/Perca in the Pustertal valley. The paintings are a striking testimony to the fascination with China that was so characteristic of European Baroque and Rococo culture. Several landscape paintings, including allegories of the four elements, show distant China as an "earthly paradise" whose inhabitants live a carefree life in harmony with nature. In addition, there are depictions of exotic birds and small winged dragons. As the patron of this "Chinese Cabinet", the Neustift Provost Leopold von Zanna emulated the Empress Maria Theresa. The painter, who is not known by name, had produced closely related pictures shortly before at the Imperial Palace in Innsbruck.

IT – Una scoperta sensazionale

Fino a poco tempo fa, l'anticamera della sala della biblioteca di Novacella era imbiancata e arredata con librerie. Solo con il restauro del 2020/21 è stata scoperta, sotto sette strati di intonaco, una serie di pitture murali del 1775/80 circa, riportati all'antico splendore da Hubert Mayr, restauratore di Perca in Val Pusteria. I dipinti sono una splendida testimo-





SPORT VERBINDET

LO SPORT UNISCE - SPORT UNITES

Fußball, Basket, Klettern, Beachvolleyball und sogar Schwimmen im Freibad: Bewegung und Sport gehören zum Schülerheim im Kloster Neustift wie das Amen zum Gebet. Das Angebot steht auch Schülern von außen offen.

Es gibt wohl nur wenige Einrichtungen, die auf fast neun Jahrhunderte Tradition verweisen können. Die Schule und das Schülerheim im Kloster Neustift gehören dazu. Schließlich wurde die erste Schule im Kloster schon um 1150 eingerichtet. In seiner heutigen Form gibt es das Schülerheim seit rund 50 Jahren, in denen es stetig den neuesten Anforderungen angepasst wurde. Aktuell bietet es 95 Buben im Alter von 10 bis 18 Jahren Platz.

Nicht nur Schule und Lernen

Klar ist: Schule und Lernen stehen im Fokus, das Angebot der Erzieherinnen und Erzieher im Heim geht aber weit darüber hinaus. So organisieren sie Kinobesuche, Stadtbummel oder Spieleabende. Selbst Südtirols Kartenspiel Nummer eins, das Watten, hat im Heim Turnierstatus. Einer der Schwerpunkte der Freizeitbeschäftigung im Schülerheim liegt allerdings auf Bewegung und Sport. Schließlich bilden diese die Grundlage für körperliche und geistige Fitness. Deshalb verfügt man in Neustift über einen großen Sportplatz und einen Kunstrasenplatz, der für Kleinfeldfußball, Basketball, Tennis und Volleyball genutzt wird. Daneben gibt es einen Beachvolleyballplatz, eine Halfpipe und sogar ein Freibad.

Angebot noch ausgebaut

Seit 2018 wurde das Sport- und Bewegungsangebot in Neustift noch weiter ausgebaut. So wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für deutsche Bildung und Kultur, dem Verband der Sportvereine Südtirols und lokalen Vereinen ein Konzept für eine Nachmittagsbetreuung im Zeichen der Bewegung erarbeitet. Auch die Schule setzt auf mehr Bewegung und hat eine Stunde Sport zusätzlich als Wahlpflichtfach eingeführt. Im Mittelpunkt des Nachmittagsprogrammes steht das Erlernen neuer Sportarten und Fertigkeiten. „Ziel ist, vor allem Mittelschülern die Möglichkeit zu geben, Neues auszuprobieren“, erklärt Heimleiter Armin Eisendle. „Es geht um Basisangebote für unsere Schüler.“ Und mit ihnen weckt man bei vielen Schülern das Interesse und die Leidenschaft für neue Sportarten.

Fußball und so vieles mehr

Der Fußball ist dabei auch im Schülerheim König. Viele Buben sind begeistert und spielen in einem Verein.

Dazu kommen die Gelegenheitskicker, die sich im Rahmen der Nachmittagsbetreuung auf dem großen (oder kleinen) Fußballplatz austoben können. Auch der Fußball ist Teil der Neustifter Sportoffensive, die bedeutet: In jedem Schuljahr werden an drei Wochentagen drei Sportarten angeboten, die jeweils für drei Monate belegt werden können. Seit 2018 stehen Klettern, Fuß-, Basket-, Hand- und Volleyball auf dem Programm. Dazu kommen Karate, Yoseikan Budo und – man höre und staune – Chor und Stimmbildung. „Bei Bewegung und Sport denkt man nicht an die Stimme“, erklärt Heimleiter Eisendle, „aber auch sie ist ein Muskel, der trainiert werden kann.“ Das mittlerweile etablierte Bewegungskonzept kommt bei den Schülern, die aus allen Teilen Südtirols kommen, gut an. Wie das Leben und Lernen im Schülerheim insgesamt. Kein Wunder also, dass es so mancher kleine Bruder nicht erwarten kann, dem größeren nach Neustift zu folgen.

IT – Il benessere al centro

Calcio, pallacanestro, arrampicata, beach volley e persino nuoto nella piscina all'aperto: l'esercizio fisico e lo sport sono una parte integrante della vita quotidiana nel Convitto di Novacella, tanto quanto l'amen alla fine di ogni preghiera. Il programma è rivolto non solo ai 95 studenti di età compresa tra i 10 e i 18 anni ospiti del monastero, ma anche agli esterni. Il focus Movimento & Sport è attivo a Novacella dal 2018 ed è pensato per dare ai ragazzi la possibilità di provare attività nuove, offrendo, all'interno di ogni anno scolastico, tre diverse discipline sportive che possono essere praticate per tre mesi, tre volte alla settimana. Il programma comprende l'arrampicata, il calcio, la pallacanestro, la pallamano, la pallavolo, il karate e lo Yoseikan Budo. Ma non importa quale sia lo sport prescelto: il concetto di benessere e movimento è ben accolto dagli studenti che provengono da ogni angolo dell'Alto Adige. Proprio come la vita quotidiana e lo studio all'interno del Convitto.

EN – The concept of movement

Football, basketball, climbing, beach volleyball and even swimming in the outdoor pool: exercise and sports are as much a part of the dormitory House at Neustift Abbey as the Amen after a prayer. This offer is open not only to the 95 students aged 10 to 18, but also to students from outside the abbey. The focus on movement and sports was introduced in Neustift in 2018 to give the boys the

chance to try out new things by offering three sports on three weekdays every school year, which can be taken for three months. The programme includes climbing, football, basketball, handball, volleyball, karate and Yoseikan Budo martial arts. But regardless of the specific kind of sport, the concept of movement has been well received by the students, who hail from all parts of South Tyrol. So too are the way of life and learning at the School Boarding House.

DAS SCHÜLERHEIM IN KÜRZE

- Buben-Internat für Mittel- und Oberschüler seit 1971
- 95 Heimplätze
- Die Mittelschule ist eine Außenstelle der öffentlichen Mittelschule Oswald von Wolkenstein in Brixen.
- Seit 2018 Bewegung & Sport als Nachmittagsprogramm
- Bewegung & Sport auch zugänglich für Kinder von außen

IL CONVITTO IN BREVE

- Convitto maschile per studenti delle scuole medie e superiori dal 1971
- 95 posti
- La scuola media è una succursale della scuola media Oswald von Wolkenstein di Bressanone.
- Dal 2018, movimento & sport come programma pomeridiano
- Movimento & sport accessibile anche a ragazzi esterni alla scuola

THE DORMITORY IN BRIEF

- Boys' school boarding house for middle and high school students since 1971
- 95 places
- The middle school is a branch of a public middle school in Brixen.
- Since 2018, movement & sports as an afternoon programme
- Movement & sports also accessible for children from outside the school



GLÜCKLICHE GESICHTER IM BILDUNGSHAUS

LA GIOIA DI APPRENDERE - HAPPY FACES AT THE CONVENTION CENTRE

Das Bildungshaus Kloster Neustift blickt auf 50 Jahre Erwachsenenbildung zurück.

In den letzten Jahren haben Online-Seminare

einen enormen Aufschwung erlebt – nicht zuletzt aufgrund der Pandemie und der damit verbundenen Schließungen. Was bedeuten diese und andere gesellschaftliche und technische Entwicklungen für die Bildungseinrichtungen? Neocella sprach mit Bildungshaus-Direktor Benjamin Astner über Trends in der Bildung.



Direktor Bildungshaus
Direttore Centro convegno
Director Convention Centre
Benjamin Astner

Welche Trends sehen Sie in der Erwachsenenbildung?

Die Pandemie hat uns dazu gezwungen, vieles online anzubieten. Manches hat sich bewährt und ist jetzt sozusagen zum Standard geworden. Infoabende zu berufsbegleitenden Lehrgängen werden zum Beispiel immer auch online angeboten und es ist mittlerweile normal, dass jemand, der einen kürzeren Auftritt im Seminar oder Lehrgang hat, sich einfach online dazu schaltet. Wir sehen aber eine große Sehnsucht nach Präsenzveranstaltungen. Es ist wertvoll, sich dafür Zeit zu nehmen und an einen anderen Ort zu gehen. Einen Ort, der im Idealfall inspiriert und wo der Aufenthalt, die Pausen, die An- und Rückfahrt zum Netzwerken oder zur Integration der Lerninhalte genutzt werden können. Wir alle sind sehr froh, dass Austausch, Begegnungen und Dialog wieder vor Ort stattfinden können.

Was ist gleich geblieben?

Seit über 50 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem Weg der Fort- und Weiterbildung. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt – getreu unserem Motto: Finde deine Richtung, finde dein Ziel, finde deinen Weg! Unser Anspruch war und ist dabei immer, höchste Qualität zu bieten, allen voran durch qualifizierte Referent:innen und eine optimale Abstimmung der Inhalte.

Wo haben Sie als Bildungs- und Tagungshaus in den letzten Jahren am meisten investiert?

Wir haben unser Angebotsprofil in den letzten Jahren sehr geschärft. Wir engagieren uns in den Bereichen Gesundheit, Beruf, Umwelt, Bibel, Kunst und Genuss. Wir bilden Multiplikatoren aus, d.h. unsere Absolventinnen und Absolventen werden zu Kursleiterinnen und Kursleitern, aber auch zu Botschaftern, die das erlernte Wissen weitergeben und andere mit ihren Erfahrungen unterstützen. Bewährte Klassiker sind die Umweltwerkstatt als Angebot für Südtirols Schulen sowie die Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommermonaten. Investiert haben wir auch in die technische Ausstattung unserer Seminar- und Tagungsräume. Wir können nun auch hybride Veranstaltungen anbieten, bei denen Expert:innen und Experten online zugeschaltet werden und so mit der Gruppe vor Ort in den Austausch gehen können.

nen und Experten online zugeschaltet werden und so mit der Gruppe vor Ort in den Austausch gehen können.

Was sind Ihre nächsten Projekte oder Ziele?

Nach einer langen Planungs- und Konzeptionsphase gibt es seit 2022 unsere „Excellence Academy.“ Im Mittelpunkt dieses Programms stehen akademische und universitäre Weiterbildungen, die speziell für die Bedürfnisse der Südtiroler Wirtschaft entwickelt wurden – theoretisch fundiert und gleichzeitig sehr praxisorientiert. Unser Ziel ist es, eine der erfolgreichsten Bildungseinrichtungen des Landes zu bleiben. Dies bedeutet, den Ansprüchen auf hohe Qualität, gute Beratung und Begleitung mit maßgeschneiderten Angeboten gerecht zu werden. Daran arbeiten wir als Team Tag für Tag.

Was zeichnet Ihrer Meinung nach ein gutes Bildungshaus aus?

Der Mensch muss absolut im Mittelpunkt stehen. Jeder Einzelne mit seiner Geschichte, seinen Interessen, seinen Wünschen. Genau hier setzen unsere Bildungsangebote an, die immer aktuell und zukunftsorientiert sind. Ebenso wichtig ist die kompetente Beratung und Betreuung vor Ort. Ich bin überzeugt, dass dies alles der richtige Ansatz ist, um am Ende in viele zufriedene und glückliche Gesichter blicken zu können.

IT – Un'istituzione educativa importante

Da cinquant'anni il Centro Convegni offre corsi e seminari (per lo più in lingua tedesca), rivolti soprattutto agli adulti, in tema di salute, carriera, ambiente, Bibbia, arte e lifestyle. Sono molto frequentati anche i programmi estivi per bambini e ragazzi. Dopo la pandemia, si è tornati ad apprezzare molto la partecipazione in presenza in una delle istituzioni culturali più prestigiose della provincia.

ENG – An important educational institution

The Convention Centre at Neustift Abbey has existed for 50 years. The centre predominantly has German-language offerings aimed primarily at adults. Topics include health, careers, the environment, the Bible, art and enjoyment. The summer programmes for children and young people are also very popular. The pandemic made the use of online modules more commonplace, but face-to-face seminars and courses are still of great value. The goal is to continue to meet the growing demands of those seeking education and to remain one of the most successful Convention Centres in the province.

VERANSTALTUNGSKALENDER

CALENDARIO EVENTI – CALENDAR OF EVENTS

04.03. – 02.09. Sonderausstellung | Mostra temporanea | Special exhibition
Kräuterwissen im Kloster – Herbarien und Kräuterbücher aus der Stiftsbibliothek
Conoscere le erbe a Novacella – Erbari e volumi erboristici dal patrimonio della biblioteca abbaziale
Herbal knowledge at the Abbey – herbariums and herbal books from the abbey library

26.05.2023 | 14:00 Uhr Tag der Schul- und Heimgemeinschaft
Die Buben vom Schülerheim präsentieren das Theaterstück „Pippo Langstrumpf“.

28./29.05.2023 Loretto
Loretto Treffen im Kloster Neustift mit H. Maximilian Stiegler
Incontro di Loretto all'Abbazia di Novacella con Don Maximilian Stiegler
Loretto Meeting at Neustift Abbey with the canon Maximilian Stiegler

02.06. – 02.09. Sonderausstellung | Mostra temporanea | Special exhibition
Chemical Landscapes. Experimentelle Fotografie - Matthias Guido Braudisch
Chemical Landscapes. Fotografia sperimentale - Matthias Guido Braudisch
Chemical Landscapes. Experimental Photography - Matthias Guido Braudisch

13.06. – 13.10.2023 Wallfahrten | Pellegrinaggi | Pilgrimages
In den Pfarreien der Augustiner Chorherren
Nelle parrocchie dei canonici agostiniani
In the parishes of the Augustinian canons
Info: kloster-neustift.it | abbazianovacella.it

23.06. – 02.07.2023 Ausstellung | Mostra | Exhibition
Die Freizeitmaler aus Neustift stellen in der Engelsburg ihre Werke aus.
I pittori amatoriali di Novacella espongono le loro opere al Castel Sant'Angelo.
The hobby painters from Neustift exhibit their works in the Castle of the Holy Angel.

28.06.2023* Jubiläum | Giubileo | Anniversary
Prälat Eduard Fischnaller feiert sein 25-jähriges Priesterjubiläum bei einem Pontifikalamt.
Il prevosto Eduard Fischnaller festeggia il suo 25° anniversario di sacerdozio in una Messa pontificale.
The provost Eduard Fischnaller celebrates his 25th anniversary as a priest during a Pontifical Mass.

01.07.2023 | Ore 11:00 Uhr Südtirol Jazzfestival Alto Adige
Der Jazz hält den Kontinent zusammen: Matinee im Innenhof des Museums.
Il jazz tiene unito il continente: matinée nel cortile del museo.
Jazz holds the continent together: matinée in the courtyard of the museum.

28.08.2023 Augustini*
Am Festtag des hl. Augustinus findet ein Pontifikalamt statt.
Il giorno della festa di Sant'Agostino si celebra una Messa pontificale.
There is a Pontifical Mass on the feast day of St Augustine.

16.09.2023 Lern- und Spielfest | Festival dell'apprendimento e del gioco
Das Bildungshaus Kloster Neustift lädt gemeinsam mit vielen Partnern zu einem Nachmittag mit Spiel, Spaß und vielen Lernmomenten ein.
Il Centro Convegni dell'Abbazia di Novacella, insieme a tanti partner, vi invita a un pomeriggio di divertimento, giochi e tanti momenti di apprendimento.

21.10.2023 | Ore 19:30 Uhr Konzert in der Stiftsbasilika | Concerto nella Basilica | Concert in the Basilica
Jubiläums-Konzert in memoriam Josef Gasser, Organist, Chordirektor und Musiklehrer an der Neustifter Klosterschule
Concerto giubilare in memoriam Josef Gasser, organista, direttore di coro e insegnante di musica alla scuola abbaziale di Novacella
Anniversary concert in memoriam Josef Gasser, organist, choir director and music teacher at the Neustift monastery school

12.12.2023 Hartmann*
Pontifikalamt in der Stiftsbasilika zu Ehren des Klostergründers
Messa pontificale nella Basilica in onore del fondatore dell'Abbazia
Pontifical Mass in the Basilica in honour of the founder of the Abbey

* Alle Heiligen Messen und Pontifikalämter finden in deutscher Sprache statt.
Tutte le Sante Messe e le Messe pontificali si svolgono in lingua tedesca.
All Holy Masses and Pontifical Masses take place in German.



BESUCHER:INNEN INFO

GANZJÄHRIG GEÖFFNET
Geschlossen an Sonn- und kirchlichen Feiertagen
Von November bis März reduzierte Öffnungszeiten

MUSEUMSBESUCH MIT AUDIOGUIDE
Mo–Sa 10.00–17.00 Uhr (letzter Einlass: 16.15 Uhr)

MUSEUMSFÜHRUNGEN
Dauer 50 Minuten | Anmeldung erforderlich

WEINBERGFÜHRUNGEN MIT VERKOSTUNG
Dauer 90 Minuten | Anmeldung erforderlich
Mo–Fr um 16.00 Uhr, Sa um 14.30 Uhr

GARTENBESICHTIGUNG
Mai bis Oktober, Do–Sa 10.00–17.00 Uhr

STIFTSKELLER
Mo–Sa 10.00–19.00 Uhr

ENOTHEK
Mo–Fr 10.00–19.00 Uhr
Sa 9.00–18.00 Uhr

ALLE ERLEBNISANGEBOTE
auf unserer Website kloster-neustift.it
Anmeldungen unter +39 0472 694 951 oder
booking@kloster-neustift.it

AUDIOGUIDE
Die App HEARONYMUS laden.
Stichwort „Kloster Neustift“ eingeben
und Audioguide kostenlos herunterladen.

INFO PER I VISITATORI

APERTO TUTTO L'ANNO
Chiuso la domenica e nelle festività religiose
Da novembre a marzo gli orari d'apertura sono ridotti.

VISITA AL MUSEO CON AUDIOGUIDA
lun–sab dalle 10.00 alle 17.00 (ultimo ingresso alle 16.15)

VISITA GUIDATA AL MUSEO
Durata 50 minuti | prenotazione obbligatoria

VISITA GUIDATA AI VIGNETI CON DEGUSTAZIONE
Durata 90 minuti | prenotazione obbligatoria
lun–ven alle 16.00, sab alle 14.30

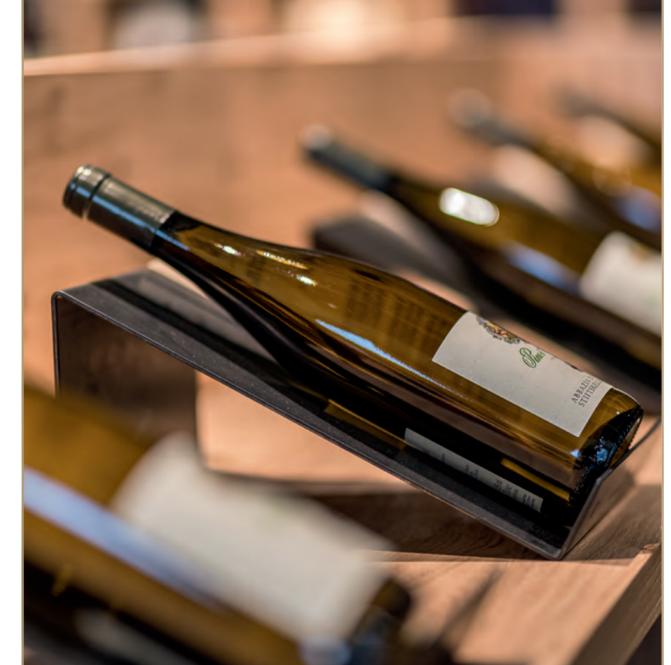
VISITA AL GIARDINO
Da maggio a ottobre, gio–sab dalle 10.00 alle 17.00

OSTERIA
lun–sab dalle 10.00 alle 19.00

ENOTECA
lun–ven dalle 10.00 alle 19.00
sab dalle 9.00 alle 18.00

TUTTE LE NOSTRE OFFERTE E PROPOSTE
sulla nostra pagina web abbazianovacella.it
Prenotazioni al numero +39 0472 694 951 oppure
booking@abbazianovacella.it

AUDIOGUIDA
Scaricate l'App HEARONYMUS.
Cercate la parola chiave "Abbazia di Novacella"
e scaricate gratuitamente l'audioguida.



abbazianovacella 

abbazianovacella.klosterneustift 

Wein & andere Klosterprodukte
bequem von zuhause bestellen.
Acquistare vini & altri prodotti dell'Abbazia da casa
Order wine & other monastery products from home

ONLINESHOP
kloster-neustift.it/shop
abbazianovacella.it/shop 

VISITOR INFORMATION

OPEN ALL YEAR
Closed on Sundays and religious holidays
Shorter opening times from November to March

MUSEUM VISIT WITH AN AUDIO GUIDE
Mon–Sat from 10am to 5pm (last admission: 4.15pm)

GUIDED TOURS OF THE MUSEUM
Duration 50 minutes | Please register in advance

VINEYARD TOURS WITH TASTING
Duration 90 minutes
Please register in advance

GARDEN VISIT
May to October, Thu–Sat 10am–5pm

WINE BAR
Mon–Sat 10am–7pm

WINE SHOP
Mon–Fri 10am–7pm
Sat 9am–6pm

ALL RELEVANT INFORMATION
can be found on our website kloster-neustift.it
Please register at +39 0472 694 951 or
booking@kloster-neustift.it

AUDIO GUIDE
Download the HEARONYMUS app.
Enter the keyword "Neustift Abbey" and
download the audio guide free of charge.



vivat crescat floreat

KLOSTER NEUSTIFT
ABBAZIA DI NOVACELLA

VON HER ZEN



Entdecke unser umfassendes Angebot
an Fort- und Weiterbildungen.

bildungshaus.it

**BIL
DUNGS
HAUS**
—